
Früher operabler Lungenkrebs

Diagnose und Therapie des frühen operablen nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms (NSCLC) verständlich erklärt

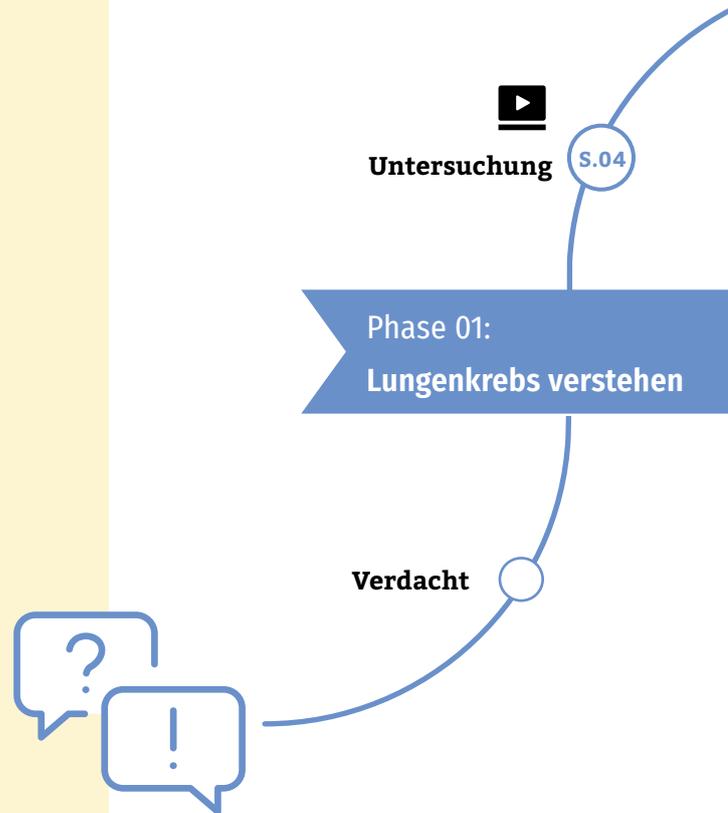
Mit
Verweisen zu
informativen
Videos



Der Weg durch die Erkrankung

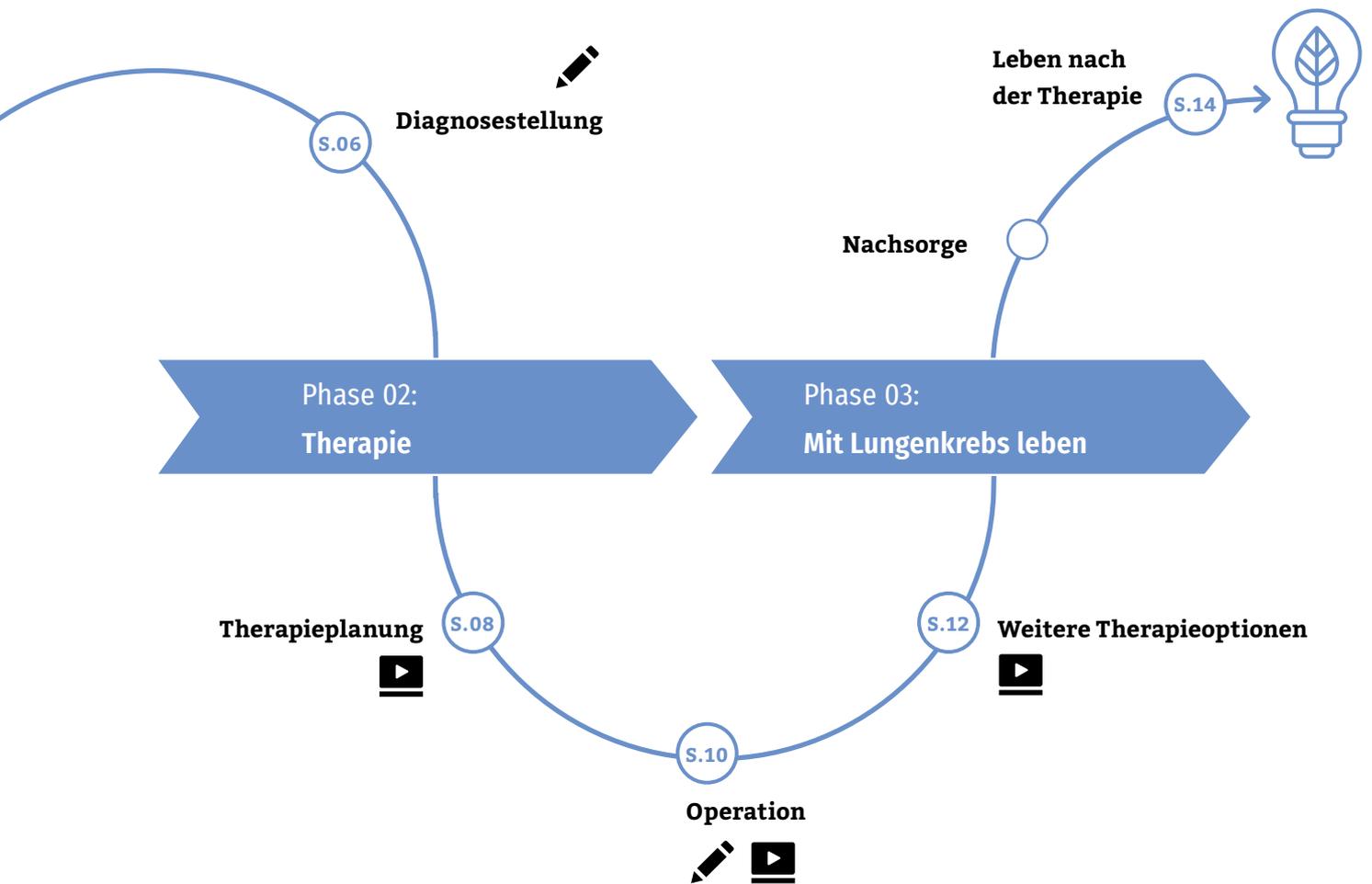
Liebe Patientin, lieber Patient,

bei einem Verdacht auf Lungenkrebs kommen verschiedene Untersuchungen auf dich zu, welche die Diagnose sichern und helfen, die für dich passende Therapie zu finden. Diese Broschüre unterstützt deine:n Ärzt:in dabei, dich über die Diagnoseverfahren sowie über die Behandlungsschritte bei frühem NSCLC aufzuklären – der häufigsten Form von Lungenkrebs. Zudem bietet sie Raum für individuelle Einträge zu deiner Erkrankung durch deine:n Ärzt:in. Anschließend kannst du zu Hause noch einmal alles in Ruhe durchlesen.



Die Broschüre als dein Begleiter

Die Broschüre begleitet dich durch die verschiedenen Phasen der Erkrankung – vom ersten Verdacht bis zum Leben nach Lungenkrebs.



Ergänzende Videos

Weitere Informationen zu einigen Themen findest du in unseren Videos.



1. Achte auf das Video-Icon



2. Nimm dein Smartphone und öffne die Kamera oder eine QR-Code-App



3. Bewege deine Kamera über den QR-Code und tippe den Link, der sich im Bildschirm öffnet.

Alle Videos findest du auch direkt auf Youtube unter dem Link [Daskwort.de/videos-lungenkrebs](https://www.daskwort.de/videos-lungenkrebs).



Bei einem Verdacht auf Lungenkrebs erfolgt eine Reihe von Untersuchungen, mit deren Hilfe die Diagnose sicher gestellt werden kann.

Erste Untersuchungen

- 1 Anamnese:**
Befragung zur Krankengeschichte und körperliche Untersuchung
- 2 Laboruntersuchungen:**
Bestimmung verschiedener Blutwerte
- 3 Bildgebende Verfahren:**
Röntgen, Computertomographie (CT) oder Magnetresonanztomographie (MRT)

Video zum Thema „Lungenkrebsverdacht“

Welche Behandlungen kommen bei einem Lungenkrebsverdacht auf mich zu? In diesem Video erklärt dir Dr. med. Jan Stratmann das Vorgehen.

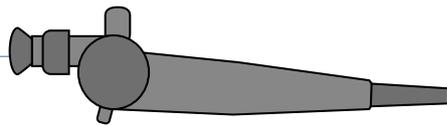


Gewissheit, ob es sich tatsächlich um Krebs handelt, gibt nur die Biopsie: die Entnahme und anschließende Untersuchung einer Probe des verdächtigen Gewebes in der Lunge. Die Gewebeentnahme erfolgt im Rahmen einer Lungenspiegelung, der Bronchoskopie.

Abb.

Bronchoskopie mit Biopsie

Bronchoskop

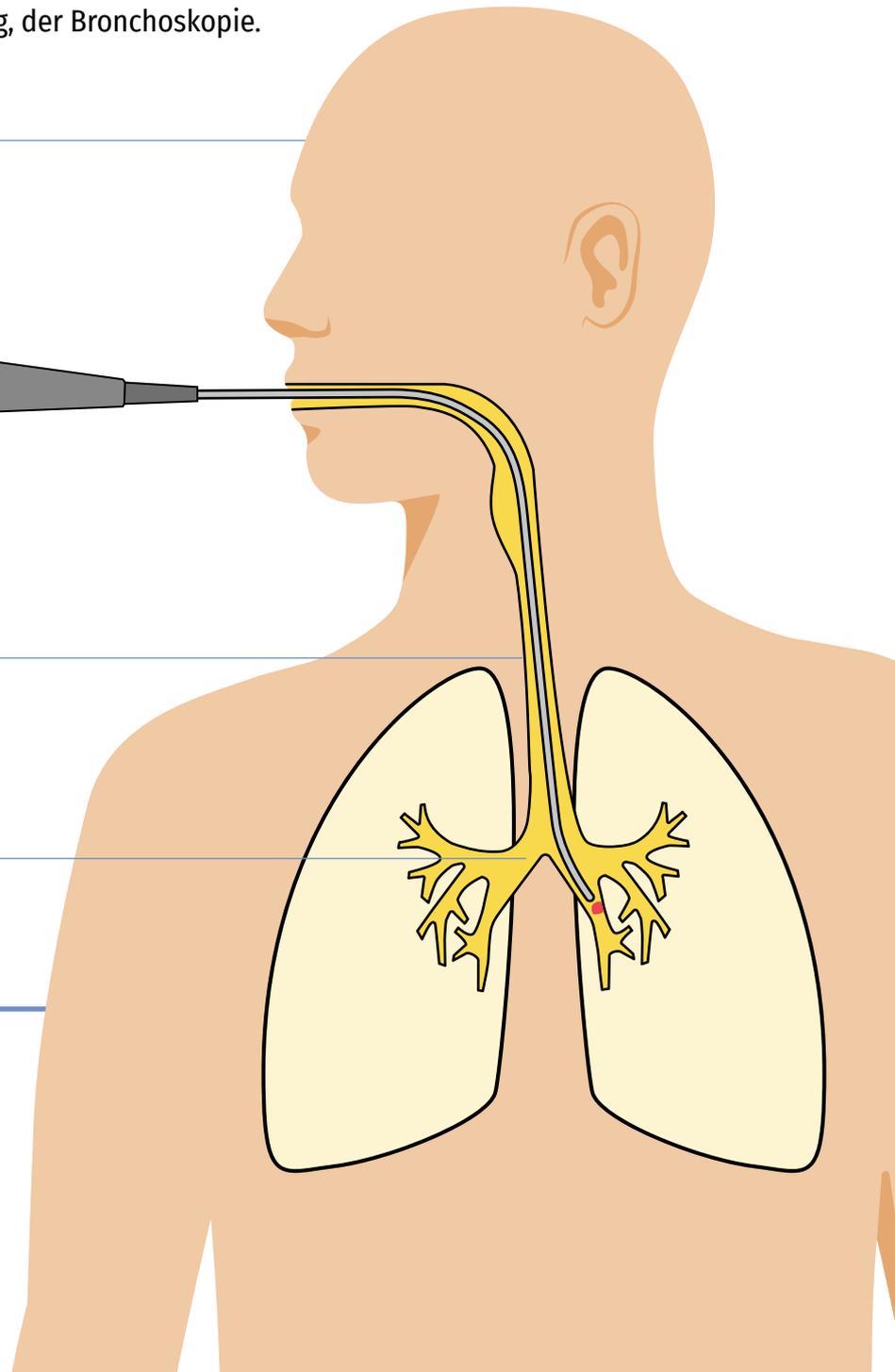


Luftröhre

Bronchien

Bronchoskopie mit Biopsie

Die Lungenspiegelung stellt die wichtigste Untersuchung dar, um die Diagnose „Lungenkrebs“ zu sichern.



Neben der Diagnosesicherung liefert die Biopsie wichtige Erkenntnisse für die anschließende Therapieplanung. Denn sie beantwortet entscheidende Fragen zu den Eigenschaften des Tumors:

Welche Unterform des NSCLC liegt vor?

Es gibt verschiedene Unterformen des NSCLC:

Adenokarzinome

entstehen aus Drüsengewebe in den Lungenbläschen

Plattenepithelkarzinome

entwickeln sich aus den Schleimhautzellen, die die Lunge auskleiden

Großzellige Karzinome

können keiner der beiden Unterformen zugeordnet werden

Welche therapierlevanten Eigenschaften besitzt der Tumor?

Diese Tumoreigenschaften sind therapierlevant:

PD-L1-Status

PD-L1 ist eine Eiweißstruktur auf der Oberfläche der Zellen im Tumorgewebe

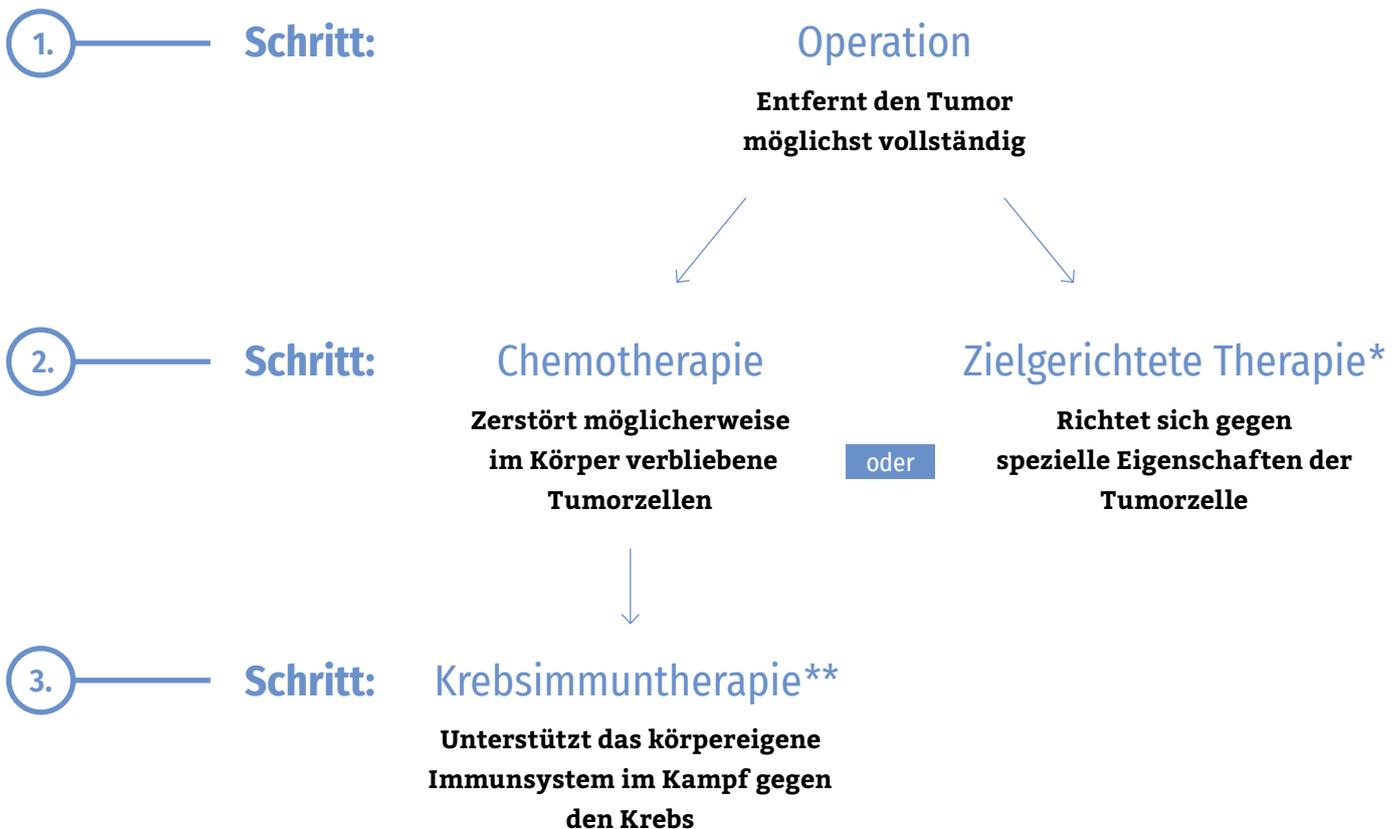
ALK- oder EGFR-Mutation

Erbgutveränderung in den Tumorzellen, die zum unkontrollierten Wachstum beiträgt

Bildgebende Verfahren – Stadium des Tumors

Mithilfe von Ultraschall, CT oder MRT kann die Ausdehnung des Tumors sowie seine Lage in der Lunge genau bestimmt werden. Das ist wichtig, um die Operation und ggf. anschließende Therapien zu planen.

Wird NSCLC in einem frühen operablen Stadium diagnostiziert, ist das Ziel der Behandlung die Heilung der Erkrankung. Wenn es der Gesundheitszustand nach der Operation zulässt, wird meist eine Kombination aus verschiedenen Therapieoptionen angewendet, um den Tumor möglichst vollständig zu besiegen.



* bei Vorliegen einer EGFR-Mutation

** bei PD-L1-Status über 50% und bei Nichtvorhandensein von ALK oder EGFR-Mutation kann eine Krebsimmuntherapie gegeben werden

In frühen Stadien von Lungenkrebs ist die Operation die Therapie der Wahl. Ziel ist es, den Tumor möglichst vollständig zu entfernen. Je nach Größe und Ausbreitung des Tumors können verschiedene Methoden der Operation zum Einsatz kommen.

Operationsverfahren

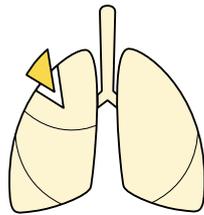


Abb. 01

Atypische Resektion (Keilresektion)

Keilförmige Entfernung des betroffenen Lungengewebes

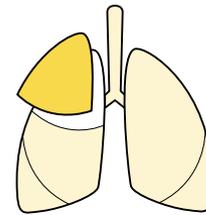


Abb. 02

Lobektomie

Komplette oder teilweise Entfernung eines Lungenlappens

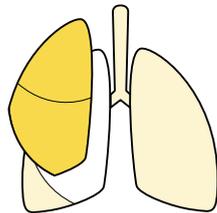


Abb. 03

Bilobektomie

**Nur beim rechten Lungenflügel:
Neben dem betroffenen wird auch der angrenzende Lungenlappen entfernt**

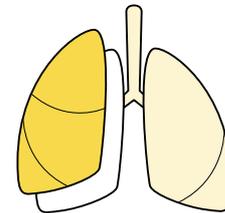


Abb. 04

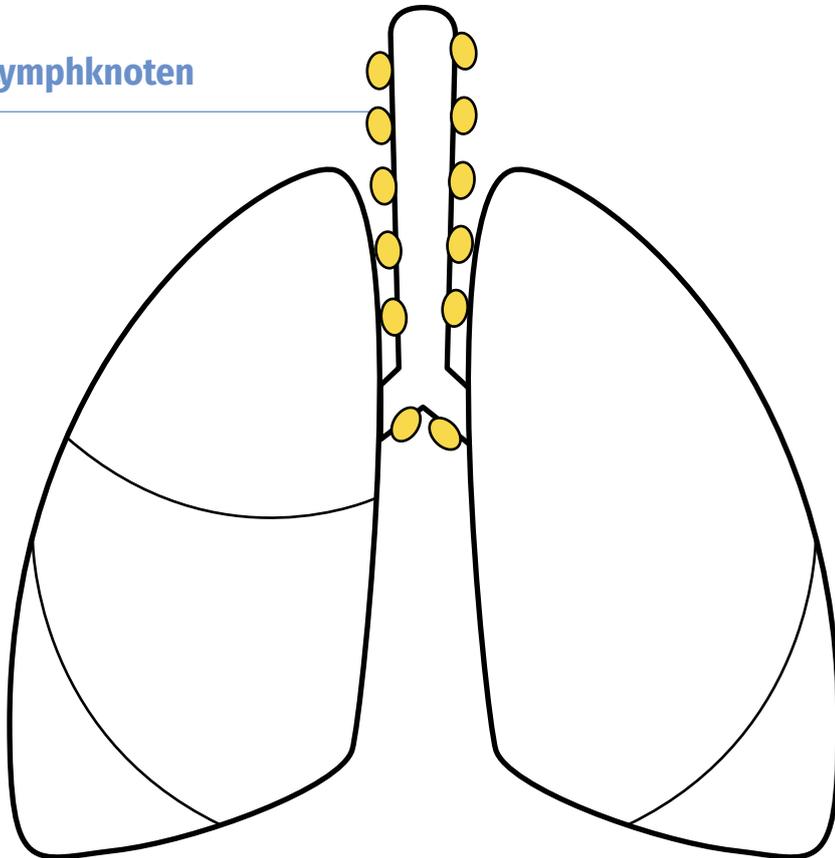
Pneumektomie

Entfernung eines kompletten Lungenflügels



Die Lage deines Tumors in der Lunge:

Lymphknoten



Video zum Thema „Lungenkrebs-OP: Was kommt auf mich zu?“

In diesem Video erklärt dir Dr. med. Jan Stratmann die verschiedenen Operationsverfahren und erläutert, wann welche Technik zum Einsatz kommt.



Aufgrund der Lage und Ausbreitung deines Tumors erhältst du eine:

- Atypische Resektion (Keilresektion)
- Bilobektomie
- Lobektomie
- Pneumektomie

Meist folgen nach der Operation weitere Therapien. Diese heißen ‚adjuvant‘. Sie dienen dazu, möglicherweise nach der Operation im Körper zurückgebliebene Krebszellen zu zerstören und so das Risiko für einen Rückfall deutlich zu verringern.

Überblick über die verschiedenen Therapieoptionen

Je nach individueller Situation werden folgende Therapien – allein oder nacheinander – angewendet:



Chemotherapie

Die meisten Patient:innen erhalten nach der Operation eine Chemotherapie. Dabei zerstören Medikamente (Zytostatika) die Tumorzellen.



Krebsimmuntherapie

(bei PD-L1-Status über 50 %)

Bei einem positiven PD-L1-Status kann nach Operation und Chemotherapie eine Krebsimmuntherapie erfolgen. Durch die Eiweißstruktur PD-L1 im Tumorgewebe können sich die Krebszellen vor

einem Angriff durch das Immunsystem schützen – normalerweise würden Abwehrzellen die Krebszellen angreifen und zerstören. Die Krebsimmuntherapie unterstützt das Immunsystem dabei, die Krebszellen wieder zu erkennen und zu bekämpfen.



Strahlentherapie

Bei einer Bestrahlung zerstören energiereiche Strahlen die Tumorzellen. Sie kann nach oder statt einer Operation erfolgen, wenn der Tumor nicht operabel ist.



Radiochemotherapie

Sie kombiniert die Chemotherapie mit einer Bestrahlung. Insbesondere bei ausgedehntem Lymphknotenbefall erfolgt die Radiochemotherapie häufig als erster Behandlungsschritt.



Tyrosinkinasehemmer (bei EGFR-Mutation)

Tyrosinkinasehemmer blockieren gezielt bestimmte Signalwege in den Krebszellen und hemmen so das Tumorwachstum. Sie können nach der Operation angewendet werden, wenn eine EGFR-Mutation vorliegt.

Video zum Thema „Wie wirkt die Krebsimmun- therapie bei Lungenkrebs?“

Erfahre im Video, wie die Krebsimmuntherapie wirkt und welche Eigenschaften der Tumor dafür aufweisen muss.



Video zum Thema „Chemotherapie bei Lungen- krebs: Was kommt auf mich zu?“

In diesem Video erklärt Dr. med. Jan Stratmann alles Wissenswerte zur Chemotherapie und kann dir so vielleicht die Angst vor Nebenwirkungen nehmen.



Video zum Thema „Wie wirken zielgerichtete Therapien bei Lungenkrebs?“

Welche zielgerichteten Therapien kommen bei Lungenkrebs infrage? Und warum ist die Tumortestung dabei so wichtig? Antworten gibt es im Video.



Du möchtest mehr über deine Erkrankung und die Therapiemöglichkeiten erfahren? Oder bist du auf der Suche nach Unterstützungsangeboten und hilfreichen Anlaufstellen? Die Webseite **www.daskwort.de** kann dir dabei ein Wegweiser sein.

Lungenkrebs – alle Beiträge auf einen Blick

Die Erkrankung und Therapie zu verstehen kann helfen, besser damit umzugehen und die Behandlung motiviert und selbstbewusst anzugehen. Alles, was für Menschen mit Lungenkrebs und ihre Angehörigen wichtig sein kann, findest du hier.



Broschüre „Lungenkrebs – Das alltägliche Leben“

Was kann ich selbst für mein Wohlbefinden tun? Diese Broschüre gibt praktische Anregungen zu Ernährung, Sport, Partnerschaft, Familie, finanzieller Versorgung und Selbstbestimmung – für mehr Lebensqualität.

Atemtherapie – Grundtechniken mit Videoanleitung



Mit der Atemtherapie kannst du Atembeschwerden lindern und deine Leistungsfähigkeit steigern. Regelmäßig vor der Operation angewendet, kannst du damit sogar das Risiko für Komplikationen senken. Lerne die Grundtechniken mithilfe von Videos.



Hilfreiche Adressen im Überblick

Beratungsstellen, psychologische Unterstützung oder Selbsthilfegruppen – hier findest du die richtige Anlaufstelle für dein Anliegen.

DAS WORT

Folge uns auf Social Media für wertvolle Alltagstipps und Einblicke ins Leben anderer Betroffener. Du entscheidest, inwieweit du dich einbringst und dich innerhalb der Community aktiv austauschen möchtest.

  @daskwort

Impressum

Herausgeber

Roche Pharma AG,
Grenzach-Wyhlen

Redaktion und Gestaltung

art tempi communications gmbh,
Köln

Quellen

www.onkopedia.com/de/onkopedia/guidelines/lungenkarzinom-nicht-kleinzellig-nsclc/@@guideline/html/index.html

www.krebsinformationsdienst.de/tumorarten/lungenkrebs/behandlung-uebersicht.php

www.krebsinformationsdienst.de/behandlung/operation.php

www.krebsinformationsdienst.de/behandlung/immuntherapie/impfen-gegen-krebs.php

